

Freiburg im Breisgau, den 21. September 2011

**Inhalt:** Verordnung zur Änderung der Grundordnung des kirchlichen Dienstes im Rahmen kirchlicher Arbeitsverhältnisse. — Beschluss der Regionalkommission Baden-Württemberg der Arbeitsrechtlichen Kommission vom 19. Mai 2011. — Beauftragung zur Leitung der Koordinationsstelle zur Prävention von sexuellem Missbrauch an Minderjährigen in der Erzdiözese Freiburg. — Fachberatung bei sexuellem Missbrauch. — Vereinbarung über die Berechnungsgrundlage für die Änderung der Höhe der Staatsleistungen. — Prozessorientiertes Projektmanagement. — Konveniat der Priester im Ruhestand: II. Vatikanisches Konzil. — Einführungskurs für Leiter/innen gemeindlicher Lebensgruppen „Fit zum Leiten“. — Vollversammlung des Diözesanrates der Katholiken im Erzbistum Freiburg. — Personal-meldungen: Besetzung von Pfarreien. – Anweisungen/Versetzungen. – Entpflichtung. – Im Herrn ist verschieden.

### Verordnungen des Erzbischofs

Nr. 107

#### Verordnung zur Änderung der Grundordnung des kirchlichen Dienstes im Rahmen kirchlicher Arbeitsverhältnisse

##### Artikel I Änderung der Grundordnung

Die für das Erzbistum Freiburg in Kraft gesetzte Grundordnung des kirchlichen Dienstes im Rahmen kirchlicher Arbeitsverhältnisse (ABl. 1993, S. 250), zuletzt geändert durch Verordnung vom 4. Juni 2005 (ABl. S. 92), wird wie folgt geändert:

Artikel 2 wird wie folgt neu gefasst:

„Artikel 2

- (1) Diese Grundordnung gilt für
- a) die (Erz-)Diözesen,
  - b) die Kirchengemeinden und Kirchenstiftungen,
  - c) die Verbände von Kirchengemeinden,
  - d) die Diözesancaritasverbände und deren Gliederungen, soweit sie öffentliche juristische Personen des kanonischen Rechts sind,
  - e) die sonstigen dem Diözesanbischof unterstellten öffentlichen juristischen Personen des kanonischen Rechts,
  - f) die sonstigen kirchlichen Rechtsträger, unbeschadet ihrer Rechtsform, die der bischöflichen Gesetzgebungsgewalt unterliegen
- und deren Einrichtungen.

(2) Kirchliche Rechtsträger, die nicht der bischöflichen Gesetzgebungsgewalt unterliegen, sind verpflichtet, bis

spätestens zum 31. Dezember 2013 diese Grundordnung durch Übernahme in ihr Statut verbindlich zu übernehmen. Wenn sie dieser Verpflichtung nicht nachkommen, haben sie im Hinblick auf die arbeitsrechtlichen Beziehungen nicht am Selbstbestimmungsrecht der Kirche gemäß Art. 140 GG i. V. m. Art. 137 Abs. 3 WRV teil.

(3) Unter diese Grundordnung fallen nicht Mitarbeiter, die auf Grund eines Klerikerdienstverhältnisses oder ihrer Ordenszugehörigkeit tätig sind.“

##### Artikel II In-Kraft-Treten

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verkündung in Kraft.

Freiburg im Breisgau, den 10. August 2011

*Robert Zollitsch*

Erzbischof

Nr. 108

#### Beschluss der Regionalkommission Baden-Württemberg der Arbeitsrechtlichen Kommission vom 19. Mai 2011

Die Regionalkommission Baden-Württemberg der Arbeitsrechtlichen Kommission des Deutschen Caritasverbandes hat auf ihrer Sitzung am 19. Mai 2011 folgenden Beschluss gefasst:

1. Die Zulage gemäß § 12 Abs. 3 der Anlage 31 zu den AVR wird mit Wirkung ab 01.07.2011 auf 30 Euro erhöht.
2. Die Einmalzahlung gemäß § 12 Abs. 5 der Anlage 31 zu den AVR wird mit Wirkung ab 01.07.2011 auf 10,08 v. H. erhöht.

3. Die Änderungen treten zum 19. Mai 2011 in Kraft.

Der Beschluss wird hiermit für das Erzbistum Freiburg in Kraft gesetzt.

Freiburg im Breisgau, den 6. August 2011

✠ Robert Zollitsch

Erzbischof

### Erlasse des Ordinariates

Nr. 109

#### **Beauftragung zur Leitung der Koordinationsstelle zur Prävention von sexuellem Missbrauch an Minderjährigen in der Erzdiözese Freiburg**

Zum 1. September 2011 ist Herr Dr. Karl-Heinz Richstein mit dem Aufbau und der Leitung der „Koordinationsstelle zur Prävention von sexuellem Missbrauch an Minderjährigen in der Erzdiözese Freiburg“ beauftragt. Die Arbeit an der Koordinationsstelle umfasst 50 % seiner Stelle.

Herr Dr. Richstein ist Gemeindefereferent und arbeitet als Klinikseelsorger am Schwarzwald-Baar-Klinikum in Villingen-Schwenningen.

Die Koordinationsstelle ist integriert in das Institut für Pastorale Bildung und dem Referat Supervision und Organisationsberatung zugeordnet. Die Arbeit der Koordinationsstelle schließt an den bereits aufgebauten „Schutz vor sexueller Gewalt“ in der kirchlichen Jugendarbeit in der Erzdiözese Freiburg an. Die Stelle wird unterstützt durch den eingerichteten Beraterstab, durch die externe Beauftragte sowie durch externe Organisationen zum Kinderschutz und gegen sexuellen Missbrauch an Mädchen und Jungen.

**Herr Dr. Richstein ist unter folgender Anschrift erreichbar:**

Dr. Karl-Heinz Richstein  
Habsburgerstr. 107  
79104 Freiburg  
Tel.: (07 61) 1 20 40 - 8 20  
Fax: (07 61) 1 20 40 - 58 20  
karl-heinz.richstein@ipb-freiburg.de

**Sekretariat:**

Tel.: (07 61) 1 20 40 - 8 10  
Fax: (07 61) 1 20 40 - 58 10  
praevention@ipb-freiburg.de

Nr. 110

#### **Fachberatung bei sexuellem Missbrauch**

Die Leitlinien für den Umgang mit sexuellem Missbrauch Minderjähriger durch Kleriker, Ordensangehörige und andere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Bereich der Deutschen Bischofskonferenz vom 23. August 2010 sehen vor, dass die Leitungen von betroffenen kirchlichen Einrichtungen bzw. Dekanate und Pfarreien Unterstützung erhalten, um die mit dem Verfahren und der Aufarbeitung zusammenhängenden Belastungen bewältigen zu können.

Diese Unterstützung leistet in unserer Diözese bereits seit 2006 eine Gruppe diözesaner Supervisoren und Supervisorinnen bzw. Organisationsberater und Organisationsberaterinnen, die eine entsprechende Zusatzausbildung absolviert haben.

Die Mitglieder dieser Fachgruppe bieten folgende Leistungen an:

1. Beratung von Leitungsverantwortlichen und Leitungsgremien, die mit der institutionellen Dynamik bei Vermutung bzw. Aufdeckung von sexueller Gewalt in ihrer Institution konfrontiert sind.
2. Beratung von Haupt- und Ehrenamtlichen, die eine Vermutung haben, aber noch unsicher sind und Unterstützung in der Selbstklärung suchen.  
Es gilt an dieser Stelle ausdrücklich darauf hinzuweisen, dass die bekannten Opferberatungsstellen für eine Selbstklärung zur Verfügung stehen (siehe: [www.bistum-freiburg.de/html/hilfe\\_bei\\_missbrauch.html](http://www.bistum-freiburg.de/html/hilfe_bei_missbrauch.html)).
3. Beratung von Haupt- und Ehrenamtlichen in Leitungsverantwortung, die die Konfrontation mit sexueller Gewalt in ihrem beruflichen Umfeld und Verantwortungsbereich persönlich und/oder institutionell nacharbeiten wollen.
4. Beratung in rechtlichen Fragen  
Die Fachberaterinnen und Fachberater befassen sich auch mit rechtlichen Fragestellungen zum Thema sexueller Missbrauch. Sie können Auskunft geben bzw. Auskunft bei Fachleuten einholen, so dass die Anonymität des Ratsuchenden gewährleistet bleibt.

Die Mitglieder der Fachgruppe stehen, soweit erforderlich, sehr kurzfristig zur Verfügung.

Ansprechpartner für die Vermittlung von Beratung sowie für fachliche, finanzielle und organisatorische Fragen ist Wolfgang Oswald, Leiter des Referats Supervision und Organisationsberatung im Institut für Pastorale Bildung, Habsburgerstr. 107, 79104 Freiburg, Tel.: (07 61) 1 20 40 - 2 41, [wolfgang.oswald@ipb-freiburg.de](mailto:wolfgang.oswald@ipb-freiburg.de).

**Dienstadressenliste der Fachberater/innen bei sexueller Gewalt in kirchlichen Institutionen in der Erzdiözese Freiburg (Stand: 12.09.2011)**

Name, Vorname	Dienststelle	PLZ	Ort	E-Mail-Adresse	Tel.-Nr. dienstlich
1. Beetz, Diana	Telefonseelsorge Postfach 12 05 41	68056	Mannheim	d.beetz@telefonseelsorge.de	0621/718988-61
2. Fuchs, Philipp	Justizvollzugsanstalt Hermann-Herder-Str. 8	79104	Freiburg	philipp.fuchs@jvafreiburg.justiz.bwl.de	0761/2116-4531
3. Fricker, Bernward	Kath. Klinikseelsorge Klinikum Pforzheim Kanzlerstr. 2-6	75175	Pforzheim	---	07231/1541438
4. Henke, Susanne	Kath. Regionalstelle Pfarrstr. 1	68549	Ilvesheim	regionalfrauenreferentin@kath-rhein-neckar.de	0621/4967073
5. Koroł, Andreas Diakon	Kath. Pfarramt St. Bonifatius Markgraf-Jacob-Allee 2	79312	Emmendingen	A.Koroł@se-emmendingen.de	07641-46889-13
6. Mandel, Regina	Siloah St. Trudert Klinikum Wilferdinger Str. 67	75179	Pforzheim	---	07231/498-5340
7. Oswald, Wolfgang	Institut für Pastorale Bildung, Habsburgerstr. 107	79104	Freiburg	wolfgang.oswald@ipb-freiburg.de	0761/12040-241 0160/90714474
8. Roller, Georg	Reichenberger Str. 5	69502	Hemsbach	Georg.Roller@t-online.de	06201/4709291
9. Rüden, Stefan von	Pfarrkuratie Hl. Kreuz Westliche Zufahrt 38	69168	Wiesloch	vonrueden@hltreuz.de	06222/8791
10. Strobel-Seiler, Susanne	Citypastoral Konstanz Sigmundstr. 17	78462	Konstanz	susanne.strobel-seiler@citypastoral-konstanz.de	07531/23952
11. Trogus, Gisela	SE Vogtsburg Fischergasse 29	79235	Vogtsburg-Burkheim	g-trogus@seelsorgeeinheit-vogtsburg.de	07662/6011
12. Wulff, Lothar	Kath. Regionalstelle Rechts der Alb 28	76199	Karlsruhe	lothar.wulff@kath-region-ka.de	0721/9885514

## Mitteilungen

Nr. 111

### Vereinbarung über die Berechnungsgrundlage für die Änderung der Höhe der Staatsleistungen

Gemäß Schlussprotokoll zu Art. I Abs. 6 der Römisch-Katholischen Kirchenvereinbarung vom 31. Oktober 2007 (Amtsblatt 2008, S. 433) wurde die nachstehende Vereinbarung geschlossen. Die Vereinbarung ist mit Abschluss in Kraft getreten.

*Vereinbarung zwischen dem Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg und dem Erzbischöflichen Ordinariat Freiburg und dem Bischöflichen Ordinariat Rottenburg-Stuttgart über die Berechnungsgrundlage für die Änderung der Höhe der Staatsleistungen*

Gemäß Schlussprotokoll zu Art. 1 Abs. 6 Römisch-katholische Kirchenvereinbarung Baden-Württemberg vom 15. Juli 2008 (GBl. 2008 S. 10) wird aufgrund der strukturellen Veränderung des Besoldungsrechts durch das Dienstrechtsreformgesetz vom 9. November 2010 (GBl. S. 793) im Einvernehmen mit dem Finanzministerium die Berechnungsgrundlage für Änderungen der Höhe der Staatsleistungen zum 1. Januar 2011 wie folgt angepasst:

Als Berechnungsgrundlage für Änderungen der Höhe der Staatsleistungen dient die Veränderung der Besoldung für das erste Beförderungsamts für den höheren nicht-technischen Verwaltungsdienst (Besoldungsgruppe A 14 Landesbesoldungsordnung, Stufe 6, verheiratet, zuzüglich der Zuführung zur Versorgungsrücklage [Eckperson]).

Stuttgart, den 13. April 2011

*Wolfgang Fröhlich*  
Ministerialdirektor

Freiburg, den 3. Mai 2011

*Dr. Fridolin Keck*  
Generalvikar

Rottenburg, den 11. Mai 2011

*Dr. Clemens Stropfel*  
Generalvikar

Nr. 112

### Prozessorientiertes Projektmanagement

Projektmanagement ist eine Methode, Veränderungen und Neuerungen in Pfarreien und Seelsorgeeinheiten herbeizuführen. Um Projekte zielgerichtet zu gestalten, braucht

es eine sorgfältige Auftragsklärung, diagnostische Fähigkeiten und Instrumentarien der Implementierung.

In dieser Fortbildung lernen Sie im ersten Teil „von der Idee zum Projekt“ wichtige Aspekte des Projektmanagements wie z. B. Auftragsklärung, Projektumfeldanalyse usw. kennen und wenden diese anschließend in einem eigenen Projekt in der Pfarrgemeinde bzw. Seelsorgeeinheit an. In der zweiten Kurswoche „Projektsteuerung“, liegt der Schwerpunkt auf Fragen der Durchführung des Projekts bis hin zur Evaluation.

Die Anmeldung ist nur für beide Teile gemeinsam möglich.

Teilnehmerkreis: Priester und Diakone  
Gemeindereferenten/innen  
Pastoralreferenten/innen  
Dekanatsreferenten/innen

Leitung: Wolfgang Oswald, Supervisor (DGSv) und Organisationsberater, Freiburg

Referentin: Monika Hagen, Supervisorin (DGSv), Dipl.-Päd., Rel.-Päd., Freiburg

Termine:

1. Teil: 15. November 2011, 09:30 Uhr, bis  
16. November 2011, 17:00 Uhr

2. Teil: 8. März 2012, 09:30 Uhr, bis  
9. März 2012, 17:00 Uhr

Ort: Freiburg, Margarete-Ruckmich-Haus

Kostenanteil (incl. Verpflegung/Unterkunft): 200,00 €. Es kann kein Nachlass gewährt werden, wenn Leistungen des Hauses nicht in Anspruch genommen werden.

Anmeldungen umgehend an das Institut für Pastorale Bildung, Referat Leiten – Planen – Entwickeln, Habsburgerstr. 107, 79104 Freiburg, Tel.: (07 61) 1 20 40 - 2 10, Fax: (07 61) 1 20 40 - 52 10, leiten-planen-entwickeln@ipb-freiburg.de.

Nr. 113

### Konveniat der Priester im Ruhestand: II. Vatikanisches Konzil

*Lumen Gentium – Die Kirche als Sakrament – Zeitzeugen berichten*

Man kann sagen: „Es ist lang vorbei, es ist Geschichte.“ Unsere Kirche braucht ein neues Konzil – dem Heute angemessen. Man kann auch sagen: Ich will suchen und fragen, mich hinein vertiefen: Was hat Johannes XXIII. umgetrieben, ihn, die Initiatoren und die Konzilsväter? Was sahen und was wollten sie?

Man kann hellhörig sein – fasziniert mit Blick auf dieses Wagnis der Weltkirche und sich staunend hinein führen lassen in jene Jahre unglaublicher Aufbrüche. Wie haben Zeitzeugen das Weltereignis erlebt, wie deuten heutige Theologen entscheidende Aussagen, was ist geworden, verstanden, umgesetzt und was erwartet noch Erweckung?

Teilnehmerkreis: Priester im Ruhestand der Diözesen Freiburg und Straßburg

Termin: 15. November 2011, 11:00 Uhr, bis 17. November 2011, 13:00 Uhr

Ort: Bildungshaus St. Bernhard  
An der Ludwigsfeste 50, 76437 Rastatt

Veranstalter: Institut für Pastorale Bildung, Referat Priester, und Referat Priesterfortbildung, Straßburg

Leitung: Franz Gluitz, Pfarrer i. R., Sigmaringen, Chan. Edouard Vogelweith, F-Wolfisheim und Heinz-Werner Kramer, Referatsleiter, Freiburg

Referenten: Prof. Dr. Gregor Predel, Fulda  
Generalvikar der Diözese Straßburg  
Zeitzeugen

Gesprächspartner aus der Abt. II des Erzb. Ordinariates Freiburg: Ulrich Schabel, Personalentwickler.

Kostenanteil incl. Übernachtung: 100,00 €

Anmeldungen bis 30. September 2011 an das Institut für Pastorale Bildung, Referat Priester, Habsburgerstr. 107, 79104 Freiburg, Tel.: (07 61) 1 20 40 - 2 10, Fax: (07 61) 1 20 40 - 52 10, [priesterfortbildung@ipb-freiburg.de](mailto:priesterfortbildung@ipb-freiburg.de).

Nr. 114

### **Einführungskurs für Leiter/innen gemeindlicher Lebensgruppen „Fit zum Leiten“**

Termin: 14. bis 16. Oktober 2011

Ort: Gengenbach, Haus „La Verna“

Leitung: Pfr. Klemens Armbruster/Dr. Wilhelm Schäffer

Anmeldungen an das Erzb. Seelsorgeamt, Abt. I: Pastorale Grundaufgaben – Referat Pastoral in Seelsorgeeinheiten, Okenstr. 15, 79108 Freiburg.

Wenn Sie noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Herrn *Dr. Wilhelm Schäffer*, Tel.: (0 78 41) 27 05 78, [wilhelm.schaeffer@t-online.de](mailto:wilhelm.schaeffer@t-online.de), oder an Frau *Gabi Kunz*, Erzb. Seelsorgeamt Freiburg, Abt. I, Tel.: (07 61) 51 44 - 1 37, [gabi.kunz@seelsorgeamt-freiburg.de](mailto:gabi.kunz@seelsorgeamt-freiburg.de).

Nr. 115

### **Vollversammlung des Diözesanrates der Katholiken im Erzbistum Freiburg**

Die nächste Vollversammlung des Diözesanrates der Katholiken findet am 21. und 22. Oktober 2011 im Bildungshaus St. Bernhard in Rastatt statt.

#### **Tagesordnung**

1. Begrüßung und Geistlicher Impuls
2. Regularien
  - 2.1 Feststellung der Beschlussfähigkeit
  - 2.2 Genehmigung des Protokolls
  - 2.3 Genehmigung der Tagesordnung
  - 2.4 Ankündigung von Anträgen
3. Vorläufiges Rechnungsergebnis 2010/2011 und Haushalt 2012/2013 des Diözesanrates: Vorstellung und Besprechung
4. Veränderungen in der Buchungssystematik und den Grundsätzen für die Haushaltsaufstellung in der Erzdiözese
5. Zukunft der Seelsorgeeinheiten: derzeitiger Stand der Diskussion und Entwicklung im Sachausschuss des Diözesanrates und im Erzb. Ordinariat
6. Berichte
  - 6.1 Vorstand
  - 6.2 Ausschuss Weltkirche und Partnerschaft
  - 6.3 Neue Homepage des Diözesanrates
  - 6.4 Katholikentag 2012 und Beteiligung des Diözesanrates
7. Verschiedenes
8. Schwerpunktthema: Ehrenamt

### **Personalmeldungen**

Nr. 116

#### **Besetzung von Pfarreien**

Der Herr Erzbischof hat mit Wirkung vom 14. August 2011 Herrn *Stefan Meisert* zum Pfarradministrator der Pfarreien *Mariä Himmelfahrt St. Märgen* und *St. Peter St. Peter* sowie zum Leiter der Seelsorgeeinheit *St. Märgen-St. Peter*, Dekanat Neustadt, bestellt.

Der Herr Erzbischof hat mit Wirkung vom 1. September 2011 *P. Stephan Vorwerk OSB* zum Pfarradministrator der *Münsterpfarre St. Maria und Markus Reichenau-Mittelzell*, der Pfarreien *St. Peter und Paul Reichenau-Niederzell* und *St. Georg Reichenau-Oberzell* sowie zum Leiter der Seelsorgeeinheit *Reichenau*, Dekanat Konstanz, bestellt.

## Amtsblatt

Nr. 19 · 21. September 2011

### der Erzdiözese Freiburg

Herausgeber: Erzbischöfliches Ordinariat, Schoferstraße 2, 79098 Freiburg i. Br., Tel.: (07 61) 21 88 - 3 83, Fax: (07 61) 21 88 - 5 99, caecilia.metzger@ordinariat-freiburg.de.  
Versand: Buch und Presse Vertrieb, Aschmattstraße 8, 76532 Baden-Baden, Tel.: (0 72 21) 50 22 70, Fax: (0 72 21) 5 02 42 70, abo-abl@buchundpresse.de. Bezugspreis jährlich 38,00 Euro einschließlich Postzustellgebühr.  
Erscheinungsweise: Etwa 35 Ausgaben jährlich.

Gedruckt auf  
„umweltfreundlich 100% chlorfrei gebleicht  Papier“

Adressfehler bitte dem Erzbischöflichen Ordinariat Freiburg mitteilen.  
Nr. 19 · 21. September 2011

## Anweisungen/Versetzungen

1. Sept.: *P. Stefan Amielawski MSF* als Vikar in die Pfarreien der *Seelsorgeeinheit Billigheim-Schefflenz*, Dekanat Mosbach-Buchen

*P. Hugo Eymann OSB* als Vikar in die Pfarreien der *Seelsorgeeinheit Reichenau*, Dekanat Konstanz

Pfarrer *Peter Falk*, Münstertal, als Spiritual zu der *Kongregation der Benediktinerinnen von der Hl. Lioba, Freiburg*

*P. Kasimir Fieden MSF*, Billigheim, als Kooperator in die *Seelsorgeeinheit Tauberbischofsheim*, Dekanat Tauberbischofsheim

*P. Bernard Goworek MSF* als Pfarradministrator und Leiter der Pfarreien der *Seelsorgeeinheit Billigheim-Schefflenz*, Dekanat Mosbach-Buchen

*P. David Kolodziejczyk OSPPE* als Kooperator in die Pfarreien der *Seelsorgeeinheit Todtmoos*, Dekanat Waldshut

Diakon *Andreas Korol*, Albbruck, als hauptberuflicher Ständiger Diakon in die Pfarreien der *Seelsorgeeinheit Emmendingen-Teningen*, Dekanat Endingen-Waldkirch

*Dr. Joachim Mugalu*, Uganda, als Vikar in die *Seelsorgeeinheit Achern Stadt*, Dekanat Acher-Renttal

*P. Jakob Olschewski OSA*, Germershausen, als Pfarradministrator und Leiter der Pfarreien der *Seelsorgeeinheit Messelhausen*, Dekanat Tauberbischofsheim

1. Sept.: *P. Dr. Werner Weicht SAC*, Immenstaad, als Pastoraler Mitarbeiter in die Pfarreien der *Seelsorgeeinheit Markdorf*, Dekanat Linzgau

*P. Paul Zawarczynski OSPPE* als Vikar in die Pfarreien der *Seelsorgeeinheit Todtmoos*, Dekanat Waldshut

12. Sept.: *P. George Ezharath MCBS*, Hüfingen, als Vikar in die Pfarreien der *Seelsorgeeinheiten Schönau und Todtnau*, Dekanat Wiesental

*P. Thomas Perumbattu MCBS*, Mannheim, als Vikar in die Pfarreien der *Seelsorgeeinheit Schuttertal*, Dekanat Lahr

18. Sept.: Pfarrer Geistl. Rat *Wolfgang Gätschenberger*, Bad Rappenau, als Superior der *Kongregation der Barmherzigen Schwestern vom hl. Vinzenz von Paul, Freiburg*

20. Sept.: Pfarrer Geistl. Rat *Bernhard Knobelspies*, Eppingen, als Kooperator in die *Seelsorgeeinheit Singen*, Dekanat Hegau

## Entpflichtung

*Prof. Dr. Gregor Predel* wurde mit Ablauf des 30. Juni 2011 von seinen Aufgaben als Kooperator in der *Seelsorgeeinheit Freiburg Südwest* entpflichtet. Er hat eine Professorenstelle in Fulda angenommen.

## Im Herrn ist verschieden

9. Aug.: Pfarrer i. R. *Gustav Scharm*, Allensbach-Hegne, † in Allensbach-Hegne